

RS OGH 1955/11/23 7Ob469/55, 3Ob507/56, 1Ob65/70, 7Ob596/76

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.11.1955

Norm

ABGB §785

ABGB §794

ABGB §988

Rechtssatz

Es ist in jedem einzelnen Fall zu prüfen, inwieweit die im Gesetze (§§ 785 ff ABGB) verordnete Gleichstellung aller Kinder, die Berücksichtigung einer eingetragenen Geldentwertung erfordert. Voraussetzung ist dabei, daß die durch die Geldentwertung herbeigeführte Beeinträchtigung eines Kindes gegenüber den anderen Erben eine wesentliche ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 469/55
Entscheidungstext OGH 23.11.1955 7 Ob 469/55
JBI 1956,339 = NZ 1956,122
- 3 Ob 507/56
Entscheidungstext OGH 31.10.1956 3 Ob 507/56
- 1 Ob 65/70
Entscheidungstext OGH 16.04.1970 1 Ob 65/70
- 7 Ob 596/76
Entscheidungstext OGH 01.07.1976 7 Ob 596/76
Beisatz: Auch Benachteiligung anderer Erben ist hintanzuhalten. (T1) = SZ 49/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0012967

Dokumentnummer

JJR_19551123_OGH0002_0070OB00469_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at